

## [45 Fälle von Morden an ukrainischen Kriegsgefangenen werden untersucht - Büro des Generalstaatsanwalts](#)

08.03.2024

Bis März 2024 haben die ukrainischen Strafverfolgungsbehörden 45 Fälle von Morden an Kriegsgefangenen dokumentiert und untersuchen diese in 19 Strafverfahren. Diese Zahl ist jedoch nicht endgültig. Dies teilte die Sprecherin des Büros des Generalstaatsanwalts Nadezhda Maxymets mit, berichtet Ukrajinska Prawda.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Bis März 2024 haben die ukrainischen Strafverfolgungsbehörden 45 Fälle von Morden an Kriegsgefangenen dokumentiert und untersuchen diese in 19 Strafverfahren. Diese Zahl ist jedoch nicht endgültig. Dies teilte die Sprecherin des Büros des Generalstaatsanwalts Nadezhda Maxymets mit, berichtet Ukrajinska Prawda.

„Die Taten der Ermordung von Kriegsgefangenen durch die Truppen des Aggressors werden seit dem Beginn der groß angelegten Invasion registriert. Die Zahl dieser Fälle hat jedoch vor allem seit November letzten Jahres zugenommen“, bemerkte sie.

Laut Maxymets werden in den Verfahren nicht nur die direkten Täter dieser Verbrechen ermittelt, sondern auch diejenigen, die Befehle für die Hinrichtung von Kriegsgefangenen erteilen konnten oder auf solche Handlungen ihrer Untergebenen nicht reagiert haben.

Die Ermordung von Kriegsgefangenen ist ein grober Verstoß gegen die Genfer Konvention über die Behandlung von Kriegsgefangenen und ein schweres internationales Verbrechen“, betonte der Sprecher des Büros des Generalstaatsanwalts.

Wir erinnern daran, dass die Strafverfolgungsbehörden Beweise für einen anderen russischen Angreifer gesammelt haben, der ukrainische Kriegsgefangene erschossen hat. Der Angreifer entpuppte sich als der mehrfach verurteilte Dmitri Kuraschow ein Schütze des Sturmtrupps V der 127. motorisierten Gewehrdivision des Militärbezirks Ost der Russischen Föderation.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 222

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.